

Bleibergquelle: Mehr Praktika im Ausland möglich

Info-Veranstaltung am Mittwoch, 13. Dezember, am Berufskolleg

Wie sieht die Ausbildung zum Erzieher und zur Erzieherin aus, was genau macht ein Sozialassistent und eine Sozialassistentin und wie wird man Kinderpfleger bzw. Kinderpflegerin? Im Berufskolleg Bleibergquelle, Bleibergstraße 145, gibt es am Mittwoch, 13. Dezember, sowie am Mittwoch, 10. Januar, zu all diesen Ausbildungsgängen einen Anmelde- und Informationstag. Interessenten sollten das letzte Zeugnis mitbringen sowie ihren Lebenslauf. An beiden Tagen gelten für die einzelnen Bereiche jeweils unterschiedliche Zeiten: Um 15 Uhr: Anmeldungen für zukünftige Kinderpfleger, Sozialassistenten, und staatlich anerkannte Erzieher und Erzieherinnen mit „Voll-Abitur“. Außerdem kann man sich über den Bereich „Ausbildungsvorbereitung ohne Berufsausbildung“ informieren. Um 17 Uhr: Anmeldungen unter anderem zum staatlich anerkannten Erzieher mit Praktikum, zur Internationalen Grundschullehrerin und zum Sozialmanager. Mehr Information auf www.bkbleibergquelle.de/Anmeldetage

Deutsche Schule in Mailand

Übrigens kann das Berufskolleg jetzt allen Bildungsgängen Auslandspraktika anbieten. Wie sehr man davon profitiert, hat die angehende Erzieherin Louisa Ptaszynski erfahren. Von August bis Oktober hat sie an einer Deutschen Schule in Mailand gearbeitet – und ist völlig begeistert: „Meinen Morgen bis Mittag habe ich in der ersten Klasse verbracht, die ich an meinem ersten Tag gleich mit einschulen durfte.“ Nicht nur zuschauen, gleich mitarbeiten – das habe ihr besonders gefallen. „Meine Mentorin hat mir viele Freiheiten gelassen, eigene Ideen auszuprobieren.“ Die drei Monate in Mailand seien eine wunderbare Zeit gewesen. Die herrliche Stadt, der Dom, die herzlichen Kinder, das alles werde sie sehr vermissen. Sie könne nur jedem empfehlen, die Chance eines Auslandspraktikums zu nutzen.



Selfie im Klassenzimmer: Louisa Ptaszynski hat ihre Zeit in Mailand sehr genossen. LOUISA PTASZYNSKI

Hksp

Weniger Leben G

Ulrich Ba

Die Glocke läutete. Lukrafka nachts mit einem riesigen Leuchtmantel. „Der 3. von vielen kommen Markt w. Lukrafka ten Vera bert Hag des Tön tes, erinn Hubbels Kirche – der dies wurde.“ Brandsc nicht ein der Um folgte.“

Kinderp

auch de Und der idyllisch einmal Denn bi ten inn chen z Schwät Tannen Betrie stellt ha das klei schmüc toll find nen sich Becher bei mus kohol s Bettina den Gr Mixtur chen C schnap im „Wir native : wein ar Weins „Da ist warnt Die ben sic verlegt bier ur einem mand brennt eine u vor: Er Bomm über de